

Deutschland-Münsterschwarzach: Metallbauarbeiten

OJ S 163/2023 25/08/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Abtei Münsterschwarzach

Postanschrift: Schweinfurter Str. 40

Ort: Münsterschwarzach

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

Postleitzahl: 97359

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH, Ansprechp.: Herr Johannes Kraft,
Rotkreuzstraße 2 a, 97080 Würzburg

E-Mail: johannes.kraft@sbw-bau.de

Telefon: +49 931-780234-53

Fax: +49 931-780234-56

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.abtei-muensterschwarzach.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Missionsbenediktiner Abtei Münsterschwarzach als Träger eines privaten, staatlich anerkannten Gymnasiums

I.5. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Generalsanierung Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach – LV 104 Metallbauarbeiten BA IV

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45262670 Metallbauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Metallbauarbeiten am 4. Bauabschnitt bei der Generalsanierung eines Gymnasiums

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 643 356,50 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45421140 Bautischlerei-Einbauarbeiten mit Metall, außer Türen und Fenstern, 44221220 Brandschutztüren, 44480000 Diverse Brandschutzausrüstungen, 45421132 Einbau von Fenstern, 45443000 Fassadenarbeiten, 45421143 Installation von Jalousien, 45421130 Einbau von Türen und Fenstern

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

Hauptort der Ausführung: Münsterschwarzach

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Metallarbeiten:

Die Gebäudehülle wird im Zuge der Sanierung wärmegeklämt und energetisch saniert. Die neuen Fenster- und Fassadenelemente werden als

Alu-Elemente ausgeführt. Die Fenster erhalten zum größten Teil einen außenliegenden Sonnenschutz (Raffstores).

Die Fassade des EGs wird im Bereich der Pausenhalle beidseitig großflächig verglast. Hierzu werden ein großer Teil der tragenden Außenwände auf der Südseite, sowie die Glasbausteine auf der Nordseite abgebrochen und durch Pfosten-Riegel-Fassaden ersetzt.

Im 1. und 2.OG werden auf der Südseite raumhoheisterelemente mit einer geschlossenen Brüstung hinter die Kassettenstruktur eingesetzt.

Auf der Nordseite werden die bestehenden Fensterbänder mit unterschiedlichen Einselementen ersetzt.

Im Rahmen der Sanierung wird der Brandschutz des Schulkomplexes verbessert. Darunter fällt auch die Herstellung und Ertüchtigung von Brandabschnitten.

Der Flur in den beiden Obergeschossen wird in der Mitte jeweils durch eine Brandschutztür geteilt. Zu den angrenzenden Bauteilen entstehen Rauchschutzportale.

Hauptpositionen:

Fassade Südseite:

Fensterbänder verbunden über flächenbündige Paneelfelder.

Bestehend aus:

- 52 Stück Aluminium-Dreh-Kipp-Fenstern, B 1,34 m x H 3,10 m.
- 69 qm Aluminium-Pfosten-Riegel-Glasfassade;
- 2 Stück Dreh-Kipp-Fenster Einselement, B 1,20 m x H 2,50 m.
- 1 Stück Doppeltüranlage, B 2,35 m x H 2,50 m.
- 1 Stück Außentür, B 1,20 m x H 2,50 m.
- 1 Stück Metallpaneel, B 1,80 m x H 2,50 m.

Fassade Nordseite:

Fensterbänder verbunden über Rahmen. Bestehend aus:

- 5 Stück Aluminium-Dreh-Kipp-Fenstern, B 1,30 m x H 3,10 m.
- 2 Stück Brandschutzverglasungen (G90), B 1,30 m x H 3,10 m.
- 8 Stück Oberlichtfestfelder, B 7,65 m x H 0,65 m.
- Fassadenerker, B 1,40 m x H 3,10 m.

- 106 qm Aluminium-Pfosten-Riegel-Glasfassade;
- 2 Stück Dreh-Kipp-Fenster Einselement, B 1,20 m x H 2,80 m.
- 2 Stück Doppeltüranlage, B 2,20 m x H 2,80 m.
- 1 Stück Außentür, B 1,20 m x H 2,80 m.
- 1 Stück Metallpaneel, B 0,80 m x H 2,80 m.
Fallrohrverkleidung:
- Ca. 50 m Fallrohrverkleidung
Brandschutztüren:
- 3 Stück Stahlblechtüren T90-RS, B 2,40 m x H 2,60 m.
- 3 Stück Stahlblechtüren RS, B 2,40 m x H 2,60 m.
- 2 Stück Alu-Glas-Türen RS, B 2,40 m x H 3,00 m.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 084-259131](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 104

Bezeichnung des Auftrags:

Generalsanierung Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach – LV 104 Metallbauarbeiten BA IV

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

17/07/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 6

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: F&G Bauelemente GmbH

Postanschrift: Themarer Straße 3

Ort: Schleusingen

NUTS-Code: DEG0E Hildburghausen

Postleitzahl: 98553

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 643 356,50 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3. Zusätzliche Angaben**VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981-531277

Fax: +49 981-531837

Internet-Adresse: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt2/abt3Sg2101.htm

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

21/08/2023